

Bundesrat

Drucksache 431/11

27.07.11

Fz

Unterrichtung

durch das Bundesministerium
der Finanzen

Haushaltsführung 2011

Über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungs- ermächtigungen im zweiten Vierteljahr des Haushaltsjahres 2011; Vierteljährliche Mitteilung gemäß § 37 Absatz 4 BHO

Bundesministerium der Finanzen
Staatssekretär

Berlin, den 25. Juli 2011

An die
Präsidentin des Bundesrates
Frau Ministerpräsidentin
Hannelore Kraft

Sehr geehrte Frau Präsidentin,

gemäß § 37 Absatz 4 Bundeshaushaltsordnung übersende ich die Zusammenstellung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie Verpflichtungsermächtigungen im zweiten Vierteljahr des Haushaltsjahres 2011.

Auf Bitte der Vorsitzenden des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages erhält diese eine Kopie des gleichlautenden Schreibens zur Unterrichtung des Präsidenten des Deutschen Bundestages.

Mit freundlichen Grüßen
Werner Gatzer

Über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen im zweiten Vierteljahr des Haushaltsjahres 2011

1. Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Einzelplan/ Kapitel/ Titel	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen Ausgabe	Ansatz laut Haushaltsplan 2011 T€	bewilligte über-/außerplanmäßige Ausgabe T€
1	2	3	4

06 Bundesministerium des Innern

0615 Bundesverwaltungsamt

681 11	Leistungen nach dem Heimkehrerstiftungsgesetz <i>Höhere Auszahlungen laufender Rentenzusatzleistungen. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf § 3 Absätze 1 bis 3 Heimkehrerstiftungsgesetz.</i>	2.530	159
--------	---	-------	-----

0629 Bundesanstalt Technisches Hilfswerk

532 02	Hilfsmaßnahmen im Rahmen von EU-Abkommen und anderen Verträgen sowie Erkundungsmaßnahmen und Schnelleinsätze weltweit..... <i>Einsatz des Technischen Hilfswerkes nach dem Erdbeben in Japan.</i>	200	300
--------	--	-----	-----

08 Bundesministerium der Finanzen

0802 Allgemeine Bewilligungen

686 04	Zuschuss an die Gästehaus Petersberg GmbH <i>Erhöhung der Kapitalrücklage der Gästehaus Petersberg GmbH.</i>	0	900
--------	---	---	-----

11 Bundesministerium für Arbeit und Soziales

1102 Allgemeine Bewilligungen

632 01	Beteiligung des Bundes an der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung..... <i>Mehrausgaben insbesondere auf Grund höherer Ausgaben für Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge und gesunkener anrechenbarer Einkommen. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf § 46a des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch. Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 24. Mai 2011 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</i>	582.000	5.484
--------	---	---------	-------

1110 Kriegsopferversorgung und -fürsorge sowie gleichartige Leistungen

632 53	Kriegsopferversorgungsleistungen für Berechtigte außerhalb des Geltungsbereichs des Ersten Überleitungsgesetzes <i>Höhere Abrechnungen der Länder als unterstellt. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf § 64b des Gesetzes über die Versorgung der Opfer des Krieges (Bundesversorgungsgesetz - BVG).</i>	2.500	1.000
--------	--	-------	-------

Einzelplan/ Kapitel/ Titel	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen Ausgabe	Ansatz laut Haushalts- plan 2011 T€	bewilligte über-/außer- planmäßige Ausgabe T€
1	2	3	4

1113 Sozialversicherung

636 04	Kosten der Nachversicherung gem. §§ 23 und 23a des Gesetzes zur Regelung der Verbindlichkeiten nationalsozialistischer Einrichtungen und der Rechtsverhältnisse an deren Vermögen.....	1.900	134
--------	--	-------	-----

Höhere Erstattungsbeträge des Bundes für bestimmte Personengruppen, die gemäß §§ 20 Abs. 1 und 23a Abs. 1 des Gesetzes zur Regelung der Verbindlichkeiten nationalsozialistischer Einrichtungen und der Rechtsverhältnisse an deren Vermögen (NSVerbG) als nachversichert gelten. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf den §§ 23 und 23a NSVerbG.

15 Bundesministerium für Gesundheit**1502 Allgemeine Bewilligungen**

687 86	Beiträge an internationale Organisationen.....	28.494	1.642
--------	--	--------	-------

Auswirkungen der Wechselkursentwicklung auf die Höhe der Beitragszahlung. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf internationalen Vereinbarungen.

16 Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit**1604 Reaktorsicherheit und Strahlenschutz**

681 01	Erfüllung von Ausgleichsansprüchen nach § 38 Abs. 2 Atomgesetz infolge des Reaktorunfalls von Tschernobyl.....	230	250
--------	--	-----	-----

Höhere Entschädigungsleistungen auf Grund gegenüber der Veranschlagung höherer Antragszahlen. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf § 38 Absatz 2 Atomgesetz.

60 Allgemeine Finanzverwaltung**6002 Allgemeine Bewilligungen**

687 23	Zuschuss an die Gesellschaft nach § 1 des Gesetzes zur Übernahme von Gewährleistungen im Rahmen eines europäischen Stabilisierungsmechanismus (European Financial Stability Facility).....	1.500	1.214
--------	--	-------	-------

Mehrbedarf bei den laufenden Ausgaben der Gesellschaft nach § 1 des Gesetzes zur Übernahme von Gewährleistungen im Rahmen eines europäischen Stabilisierungsmechanismus (EFSF). Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf Artikel 5 der Statuten der Gesellschaft.

2. Über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen (VE)

Einzelplan/ Kapitel/ Titel/ VE	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen VE	Ansatz VE laut Haushaltsplan 2011 T€	bewilligte über-/außerplanmäßige VE T€
1	2	3	4

06 Bundesministerium des Innern

0623 Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik

711 01 apl Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten - 1.530

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2012 bis zu: 1.530 T€

Ausbau des Cyber-Abwehrzentrums und Infrastrukturmaßnahmen "Netze des Bundes" des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik.

07 Bundesministerium der Justiz

0708 Bundesamt für Justiz

518 02 apl Mieten und Pachten im Zusammenhang mit dem Einheitlichen
Liegenschaftsmanagement - 405

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2012 bis zu: 135 T€

Im Haushaltsjahr 2013 bis zu: 135 T€

Im Haushaltsjahr 2014 bis zu: 135 T€

Anmietung zusätzlicher Büroräume für das Bundesamt für Justiz, Bonn.

3. Über- und außerplanmäßige Ausgaben (ohne Einwilligung des Bundesministeriums der Finanzen)

Einzelplan/ Kapitel/ Titel	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen Ausgabe	Ansatz laut Haushalts- plan 2011 T€	über-/außer- planmäßige Ausgabe T€
1	2	3	4

11 Bundesministerium für Arbeit und Soziales**1113 Sozialversicherung**

636 04	Kosten der Nachversicherung gem. §§ 23 und 23a des Gesetzes zur Regelung der Verbindlichkeiten nationalsozialistischer Einrichtungen und der Rechtsverhältnisse an deren Vermögen	1.900	66
--------	---	-------	----

Höhere Erstattungsbeträge des Bundes für bestimmte Personengruppen, die gemäß §§ 20 Abs. 1 und 23a Abs. 1 des Gesetzes zur Regelung der Verbindlichkeiten nationalsozialistischer Einrichtungen und der Rechtsverhältnisse an deren Vermögen (NSVerbG) als nachversichert gelten. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf den §§ 23 und 23a NSVerbG. Das Bundesministerium der Finanzen hat bestätigt, dass es bei rechtzeitiger Vorlage eines Antrages die Einwilligung nach Art. 112 GG gegeben hätte.